

CURT SCHLEVOGT GABLONZ a. N.

Výroba uměleckého
krystalového
a ozdobného zboží

REICHENBERGER STRASSE 20

Fabrication
cristeaux d'art
Exportation
de tous les
articles de
Gablonz

Fabrikation
künstlerischer
Kristallerien
Export aller
Gablonzer Artikel

Manufacturer of
Artistic Crystalware
Exporter of Gablonz
goods in general

Telegr.: SCHLEVOGT, JABLONEC n. N.
Tel.: 2906

Abb. 2005-4-04/001

MB Schlevogt 1935, Titelblatt, Direktorenvilla und Werksgelände, Sammlung UPM Praha / Stopfer

Musterbuch „Ingrid“, Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1935

Zur Verfügung gestellt von Herrn Borek Tichý, Jablonex Group (vorher Ornela AG), Desná, und von Herrn Eduard Stopfer. Herzlichen Dank!

Einband:

Brauner Karton mit Aufdruck „Ingrid“
(nicht abgebildet)

Titelblatt:

Bild Direktorenvilla und Werksgelände
Curt Schlevogt
Gablonz a. N. [an der Neiße; Jablonec nad Nisou]
Reichenberger Straße 20 [Liberecká ulica]
[Reichenberg / Liberec]
Výroba uměleckého krystalového a ozdobného zboží
Fabrikation künstlerischer Kristallerien
Export aller Gablonzer Artikel
Manufacturer of Artistic Crystalware
Exporter of Gablonz goods in general
Fabrication cristaux d'art
Exportation de tous les articles de Gablonz
Telegr.: Schlevogt, Jablonec n.N., Tel.: 2906

Ges. gesch. Warenzeichen: nicht erhalten

Zusammen erhalten:

Titelblatt
Tafeln 2, 4, 6, 7, 10, 11, 13, 14, 15, A1, A3, B1, B2, B3,
Pressglas

Tafeln 1, 3, 5, 8, 9, 12, A2, 6 Preislisten wurden aus
dem Archiv UPM Praha / Kopien Stopfer übernommen
Schliffglas ist in diesem Musterbuch nicht enthalten
Tafeln ca. 25 / 21 cm

Die Tafeln sind auf wahrscheinlich vergilbtem, weißem
Papier braun / sepia gedruckt

Die Blätter waren ursprünglich fest eingehaftet und
konnten nicht ausgewechselt oder ergänzt werden.

6 Preislisten sind für die Tafeln 1-12, A1, A2, A3 und
B1 erhalten

Titel und Beschreibung in deutsch, englisch, französisch
Preise sind in tschechischen Kronen angegeben

Maße sind auf den Tafeln nicht angegeben
auf den Preislisten sind Maße in cm und inch angegeben
Doppelnummer = Flakon + Stopfen + ...

Der Text des Titelblatts ist in deutscher, englischer, französischer und tschechischer Sprache. Der Text der Preislisten ist in deutscher, englischer und französischer Sprache. Auf den Tafeln gibt es keine Texte.

Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen: nicht erhalten

Farbentafel: nicht erhalten

In den erhaltenen Preislisten des MB Schlevogt 1935 werden die folgenden Farben aufgeführt:

cristal	jade	Pompej
noir	lapis	corall noir
topaze	turquoise	coral black
saphir	rubis	korall-schwarz
reseda vert	opale	
champagne	or	
rosa	goldopal	
lila	corall	
fumé	coral	
waterford gris		

Nicht alle Artikel wurden in allen Farben ausgeführt.

Die Preise für die seltenen opaken Farben sind jeweils höher als die Preise für „cristal“ [farblos] und „lapis“ [opak-blau] bzw. „jade“ [opak-grün].

Die Farben des Glasverlegers Curt / Henry G. Schlevogt unterscheiden sich markant von den um 1935 beispielsweise von Walther oder Brockwitz verwendeten Farben:

Grün, Vert, Green, Verde	Aufschlag 10 %
Rauchtopas, Fumé, Smoke, Topacio fumé	10 %
Rose, Rosé, Pink, Rosé	10 %
Goldgelb (1934: Bernstein), Ambre, Amber, Amber	10 %
Azurblau, Bleu-azur, Blue, Celeste azul	5 %

Inhaltsverzeichnis: nicht erhalten

Drucker: nicht erhalten

Hinweis:

Der Abdruck wurde von einem Original und teilweise von Kopien eingescannt. Die Gläser sind gut zu erkennen. Wo es notwendig ist, können Vergrößerungen per MAIL s.geiselberger@t-online oder per Post bestellt werden.

Datum der Herausgabe um 1935:

Die Tafeln des Musterbuches Schlevogt 1935 konnten ursprünglich von Herrn Stopfer vor vielen Jahren im Kunstgewerbemuseum Prag / Uměleckoprůmyslové museum v Praze (UPM Praha) kopiert werden. Inzwischen konnte von Herrn Borek Tichý im Archiv des Glasunternehmens JABLONEX GROUP, Desná, vorher Ornela AG, ein nicht vollständiges Original gefunden und eingescannt werden. Da zu diesem Musterbuch die Preislisten als Kopien des UPM Praha vollständig erhalten sind, ist sicher, dass auch die Tafeln vollständig vorhanden sind. Auf einigen Tafeln gingen beim Kopieren die Seitenzahlen am Rand oben rechts verloren.

Diese Seitenzahlen können aber über die Preislisten rekonstruiert werden. Es könnte sein, dass es auch Preislisten zu den Tafeln B2 und B3 gegeben hat. Das Layout der Tafeln stimmt völlig überein. Insgesamt ist das Layout des hier dokumentierten Kataloges „primitiver“ als die Layouts von MB Schlevogt 1937 und MB Schlevogt 1939. (**Alle Tafeln mussten grafisch bearbeitet werden, um die Bilder größtmöglich zu dokumentieren.**)

MB Schlevogt 1935 zeigt viele Artikel, die in den späteren Musterbüchern nicht mehr angeboten werden. Siehe dazu die Liste der Artikel-Nummern unten.

Auf dem Einband des Musterbuches und dem Titelblatt ist kein Datum angegeben. **Das Datum des Musterbuches liegt wahrscheinlich um 1935.**

Es gibt im Musterbuch **keinen Hinweis auf die Leipziger Frühjahrsmesse 1934**, auf der die Kollektion „Ingrid“ erstmals angeboten wurde. Es ist aber sehr wahrscheinlich, dass zu einem so wichtigem Auftritt ein besonderes Musterbuch herausgegeben wurde. Davon wurde allerdings noch keine Spur gefunden.

(MB Schlevogt 1939, Titelblatt:

Messestände in Leipzig für

Kristallerie: Städtisches Kaufhaus, II. Stock, Zimmer Nr. 140-142

Schmuckwaren: Speckshof, IV. Stock, Stand Nr. 656-658)

Das vorliegende Musterbuch wird also - vorsichtshalber - zeitlich nach 1934 eingeordnet. Auch für die folgenden Musterbücher kann das Jahr der Herausgabe nur durch einzelne Artikel für „1937“ und „1939“ festgelegt werden. Das Musterbuch „1935“ könnte also zwischen 1934 und 1936 veröffentlicht worden sein. Die **Musterfotografien**, die in der Sammlung Ingrid Schlevogt noch erhalten sind, wurden bisher zeitlich um „1939“ eingeordnet. Durch eine Liste aller Artikel aus allen bisher bekannten Musterbüchern ergibt sich aber, dass diese Fotografien sehr wahrscheinlich bereits die Vorlagen zu dem hier dokumentierten Musterbuch waren, also **um 1934/1935 entstanden** sind. Dazu konnten im Archiv von Jablonex Group AG, Desná, von Herrn Tichý **6 weitere Fotografien** gefunden werden, die hier ebenfalls dokumentiert werden. Davon tragen 2 Fotografien den Stempel „Curt Schlevogt, Gablonz a.d.N.“, sie müssen also vor 1945 entstanden sein. 3 andere Fotografien tragen den Stempel „Národní správa Curt Schlevogt, Jablonec n.N.“ [Nationaler Treuhänder ...], dieser Stempel wurde erst in den Jahren 1945 - 1948 nachträglich aufgebracht. Alle 6 Fotografien sind aber sicher ebenfalls um 1934/1935 entstanden.

Die Formulierungen „Export aller Gablonzer Artikel“ und „Exporter of Gablonz goods in general“ auf dem Titelblatt weisen darauf hin, dass die Firma Curt / Henry G. Schlevogt nicht nur Glasverleger und Exporteur für die Gläser der Serie „Ingrid“ war, die für die Firma speziell entworfen und in den Glaswerken von Josef Riedel Polaun / Polubný hergestellt wurden. Schlevogt exportierte offenbar auch Artikel ähnlicher Art von anderen Herstellern nach Deutschland, England und Frankreich.

Der Text des Titelblatts ist in deutscher, englischer, französischer und tschechischer Sprache. Der Titeltext der Preislisten und die Beschreibung der Artikel ist in deutscher, englischer und französischer Sprache. Auf den Tafeln gibt es keine Texte - wahrscheinlich um eine vier-sprachige Beschriftung zu vermeiden. Die Preise sind in tschechischen Kronen angegeben. Sie gelten je nach Artikel für 1 Stück, 1 Garnitur oder für ein Dutzend (12 Stücke).

Für die Datierung bestimmend sind in MB Schlevogt 1937, Tafel AK 8, und MB Schlevogt 1939, Seiten 4 und 5, die Bilder der Kunstgläser Nr. 794, „Torse, Modèle: Ena Rottenberg, Vienne (Exposition Mondiale, Paris) Cristal“ und Nr. 768/752, „Masque, Modèle: Syndic Prof. Joseph Bernhard, Munich (Exposition Mondiale, Paris) Cristal“. Auf der **Exposition Mondiale, Paris 1937**, waren offenbar beide Figuren (vielleicht auch andere) ausgestellt. Die ausgestellten Figuren „Torse“ von Ena Rottenberg (Abb. 2001-03/606, Musterbuch Schlevogt 1939, Seite 4) und „Masque“ von Prof. Joseph Bernhard (Abb. 2001-03/607, Musterbuch Schlevogt 1939, Seite 5) bekamen auf der Ausstellung einen „Grand Prix“. Dieser „Grand Prix“ wurde allen tschechischen Ausstellern gemeinsam verliehen, nicht für einzelne Exponate! [Angabe Petr Nový 2005-10] Diese Preise wären sicher auch im Katalog 1937 erwähnt worden, wie im Katalog von 1939. Dass die Figuren auf der Ausstellung präsentiert wurden, konnte aber sicher nicht vor Ende 1936 oder Anfang 1937 bekannt sein und in den Katalog 1937 aufgenommen werden. **Im vollständig erhaltenen MB Schlevogt 1935 fehlt noch jeder Hinweis auf die beiden Kunstgläser von Rottenberg und Bernhardt.** Der Entwurf und die folgende Aufbereitung der Entwürfe zu Pressformen sowie die Herstellung und Nachbearbeitung solcher Gläser höchster Qualität benötigen einen langen Vorlauf. Trotzdem hätte man die geplanten Gläser vielleicht auch schon in den hier dokumentierten Katalog als Ankündigung aufnehmen können. **Dass das nicht geschehen ist, macht eine um 2 Jahre frühere Herausgabe um 1935 wahrscheinlich.**

Es könnte sein, dass MB Schlevogt 1937 gerade zur Vorbereitung der Ausstellung in Paris 1937 herausgegeben wurde. Dafür spricht die Beschriftung in ausschließlich französischer Sprache und die Erwähnung der Ausstellung Paris 1937 bei Nr. 794 und Nr. 768. Selbstverständlich konnte dieses Musterbuch aber auch gleichzeitig normalen Exportgeschäften in Frankreich dienen.

Im hier dokumentierten Katalog fehlen verschiedene wichtige Gläser, die in MB Schlevogt 1939 angeboten wurden, z.B. die Gläser nach Entwürfen von Prof. Bruno Mauder, Abb. 2001-03/632, Musterbuch Schlevogt 1939, Seite 32, Vase in Schälsschliff, Kristall, Nr. 1274, H 30 cm, Entwurf: Prof. B. Mauder, Zwiesel. Andererseits findet man hier bereits die Vase in jade und lapis, Nr. 361 [H 24,2 cm], Modell: Prof. Arthur Plewa, die auch im MB Schlevogt 1939, Seite 29, Abb. 2001-03/629, abgebildet ist. In MB Schlevogt 1937 fehlt diese wichtige Vase.

Die unten folgende Liste aller bisher bekannten Artikelnummern zeigt eine deutliche zeitliche Reihenfolge:

**Musterfotografien, um 1934/1935 (statt 1939!)
MB Schlevogt 1935
MB Schlevogt 1937
MB Schlevogt 1939**

Auch wenn die Jahreszahlen sich jeweils um 1 Jahr nach vorne oder nach hinten verschieben könnten, ist diese zeitliche Reihenfolge sicher.

**Zur Geschichte der Firma
Curt / Henry G. Schlevogt, Gablonz a. N.,
siehe PK 2001-3, Anhang 03
SG, Schlevogt, Musterbuch "Ingrid" der Fa.
Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1939
(Auszug)**

Siehe vor allem auch:

- PK 1999-1 Stopfer, Gläser von Schlevogt und Halama**
- PK 2000-6 Lněničková, Welt der Duftbehälter.
Ausstellungskatalog Muzea skla a bižuterie, Jablonec nad Nisou 1999**
- PK 2000-6 Lněničková, Glashütten in Böhmen, die u.a. Flakons herstellten, darunter auch aus Pressglas**
- PK 2001-2 Anhang 04, SG, Neumann, Schlevogt, Stopfer,
Musterbuch Heinrich Hoffmann, Gablonz a. N., um 1927 (Auszug)**
- PK 2001-3 SG, Schlevogt, Stahlformen der Firma Curt Schlevogt, Krumpendorf WS., nach 1948**
- PK 2001-3 Anhang 03, SG, Schlevogt, Musterbuch "Ingrid" der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N.,
um 1939 (Auszug)**
- PK 2001-3 Anhang 04, SG, Schlevogt, Musterbilder "Ingrid" der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N.,
um 1939**
- PK 2001-4 Halama, Kunstglas - Produktion und Verkauf, 1999**
- PK 2001-5 Nový, Lisované sklo s umeleckými ambicemi - Heinrich Hoffmann a Curt Schlevogt
[Pressglas mit künstlerischen Ambitionen]**
- PK 2001-5 Nový, Ornela, Der Flug der Glasmöwe [Let skleneného racka]**
- PK 2001-5 Nový, Ornela, Künstler, die für Hoffmann und Schlevogt arbeiteten**
- PK 2002-4 Sims, Tschechoslowakische Parfüm-Flaschen - Die überwältigenden Opaques**

- PK 2002-5 Stopfer, Warnung an alle Sammler von Hoffmann- und Schlevogt-Gläsern
- PK 2003-1 Stopfer, Die Marke "Ingrid" - von Curt Schlevogt, Gablonz, ab 1934, von tschechischen Glaswerken nach 1945 und von der Glashütte Kurt Wokan, Schneegattern
- PK 2003-2 Nový, Lisované sklo a krystalerie v Jizerských Horách
[Gepresstes Glas und Kristall aus dem Isergebirge]
- PK 2003-2 Schorcht, Musterbuch "Glassexport Jablonecglass" und zwei Etiketten "Ingrid"
- PK 2003-2 Schorcht, Zuschreibung von Pressgläsern der Firmen Heinrich Hoffman und Curt Schlevogt, Gablonz a.d. Neiße [Jablonec nad Nisou]
- PK 2003-2 Schorcht, Tabelle der Artikel-Nummern im Musterbuch "Glassexport Jablonecglass" und in www.halama.cz (Firma František Halama, Železný Brod)
- PK 2003-2 Anhang 10, SG, Schorcht, Musterbuch Glassexport Jablonecglass, um 1952 (Auszug)
- PK 2003-2 Stopfer, Zum Musterbuch „Glassexport Jablonecglass“ um 1952
- PK 2003-4 Stopfer, Die Glas-Kunstwerkstätte Rudolf Hloušek, Železný Brod [Eisenbrod]
(in Anhang 07, MB Hloušek 1938)
- PK 2003-4 Stopfer, SG, Malachite Glass - moderne Reproduktionen von unbekanntem Herstellern unter den Namen „Schlevogt“ und „Ingrid“
- PK 2003-4 SG, Stopfer, Experten können irren - vier von fünf Pressgläsern „Ingrid“ sind von František Halama, beim fünften Glas: Hersteller unbekannt!
- PK 2003-4 SG, Stopfer, Warnung an Sammler von tschechischem Kunstglas der Jahre 1930 bis 1970 - Heinrich Hoffmann, Henry G. Schlevogt, Rudolf Hloušek, Josef Inwald u.a. - vor Kopien der Firmen Czech It Out Inc. und Jaromír Schubert JaS
siehe auch englische, französische und tschechische Übersetzung
- PK 2003-4 Anhang 06, SG, Jones-North, Musterbuch Glassexport „Ingrid“, um 1960 (Auszug)
- PK 2003-4 Anhang 07, SG, Stopfer, Musterbuch Rudolf Hloušek, um 1938 (Auszug)
- PK 2004-1 Anhang 04, SG, Schlevogt, Musterbilder „Ingrid“ der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1939, ergänzt
- PK 2004-1 Anhang 21, Nový, Pressglas und Kristallerie im Isergebirge bis zum Jahr 1948 (Auszug), Jablonec 2002
- PK 2004-2 o.V., Akciová společnost ORNELA, Desná v Jizerských horách
- PK 2004-2 Nikolai, Stopfer, SG, Vase Schlevogt / Plewa in Malachit:
Original von 1939 oder Reproduktion nach 1948?
- PK 2004-2 SG, Pressglas aus Gablonz und einige andere interessante Gläser
auf der Auktion Dr. Fischer, März 2004 [aus www.auctions-fischer.de]
- PK 2004-2 Tichý, Blaue Pressglas-Deckeldose mit „erotischem Motiv“ von Janovská Sklárna Vitrum, Janov
- PK 2004-3 Schlevogt, SG, Eine scheußliche Schale, nicht von Schlevogt, sondern von C.I.O. Collection! (Czech It Out)
- PK 2004-3 Stopfer, Beispiele zu den Musterbildern der Firma František Halama, Železný Brod
- PK 2004-3 SG, Pressglas aus Gablonz und einige andere interessante Gläser
auf der Auktion Dr. Fischer, Juni 2004 [aus www.auctions-fischer.de]
- PK 2004-3 Tichý, Eine miserable Kopie einer Vase von Halama von JaS Jaromír Schubert
- PK 2004-3 Anhang 03, SG, Stopfer, Musterbilder František Halama, Železný Brod
- PK 2004-4 Erzepky, Stopfer, SG, Ein Glockenblumen-Flakon von Henry G. Schlevogt mit Marke „Czechoslovakia“ - wann ist er entstanden?
- PK 2005-2 SG, „Czech It Out“ once again - at eBay USA: „Famed Ingrid Glass Line“
Gepresste Kunstgläser, die nicht von Schlevogt, Halama oder Hloušek stammen!
- PK 2005-2 Ricke, Aufbruch - Tschechisches Glas 1945 - 1980
- PK 2005-2 Schlevogt, SG, Zum Schicksal der Firma Curt Schlevogt, Jablonec, von 1945 bis 1948
- PK 2005-3 Lorenz, SG, Flakon aus Malachitglas, Etiketten „Ingrid“ und „Made in Czechoslovakia“,
wahrscheinlich eine staatliche Fälschung nach 1945, ursprünglich Halama
- PK 2005-3 Stopfer, Bemerkungen zum Buch „Czech Glass 1945 - 1980“, hrsg. von Helmut Ricke
Flakons der Glaswaren-Fabrik Josef Schmidt, Polaun - nicht von Schlevogt
- PK 2005-3 Stopfer, Ein Musterbuch mit Flakons aus der CSR von 1946
Musterbuch Glaswaren-Fabrik Josef Schmidt, Unter-Polaun, 1940 / 1946
- PK 2005-3 SG, Sechs geheimnisvolle Fotografien mit Flakons aus Jablonec n. N. um 1945-1948
zugeschrieben „NÁRODNÍ SPRÁVA CURT SCHLEVOGT JABLONEC n. N.“
- PK 2005-3 SG, Gläser von Halama: Fotografien für MB GLASSEXPOR „INGRID“ um 1960
- PK 2005-3 Anhang 06, SG, ORNELA, Musterbuch Josef Schmidt, Unter-Polaun, 1939-1940
- PK 2005-3 Anhang 07, SG, Neumann, Musterbuch GLASSEXPOR 1949
- PK 2005-3 Anhang 08, SG, Neumann, Stopfer, Musterbilder František Halama, Železný Brod, um 1939, ergänzt
- PK 2005-3 Anhang 09, SG, Neumann, Musterbuch United Jablonec Glassworks, um 1952 (Auszug)

- PK 2005-3** Anhang 13, SG, Stopfer, Musterbuch „Künstlerische Kristallerien“ und „Kristall“ Glass-export 1950
- PK 2005-3** Anhang 14, SG, Stopfer, Musterbuch Glassexport Jablonecglass „Ingrid“, 1952 (Auszug)
- PK 2005-3** SG, Zur Umstellung der Glasherstellung in der Tschechoslowakei nach dem Ende des 2. Weltkriegs, Reproduktionen von Gläsern der Firmen Hoffmann, Schlevogt und anderen von 1945 bis 1990
- PK 2005-4** Ornela, Künstlerisches Kristall aus Nordböhmen
Artikel aus GLASS STYLE, July 2005
- PK 2005-4** Anhang 03, SG, MSB Jablonec / Nový, Musterbuch "Ingrid" der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1937
- PK 2005-4** Anhang 04, SG, Jablonex Group / Tichý, Musterbuch "Ingrid" der Fa. Curt Schlevogt, Gablonz a. N., um 1935, Preislisten
Liste der Artikel-Nummern MB Schlevogt 1935, 1937, 1939
- PK 2005-4** Anhang 09, SG, Jablonex Group / Tichý, Liste der Artikel-Nummern der Kataloge GLASS-EXPORT und JABLONECGLASS 1948 - 1990

Abb. 2005-4-04/002
 MB Schlegvogt 1935, Titelblatt, Ausschnitt Direktorenvilla und Werksgebäude, Reichenberger Straße 20
 Sammlung UPM Praha / Stopfer

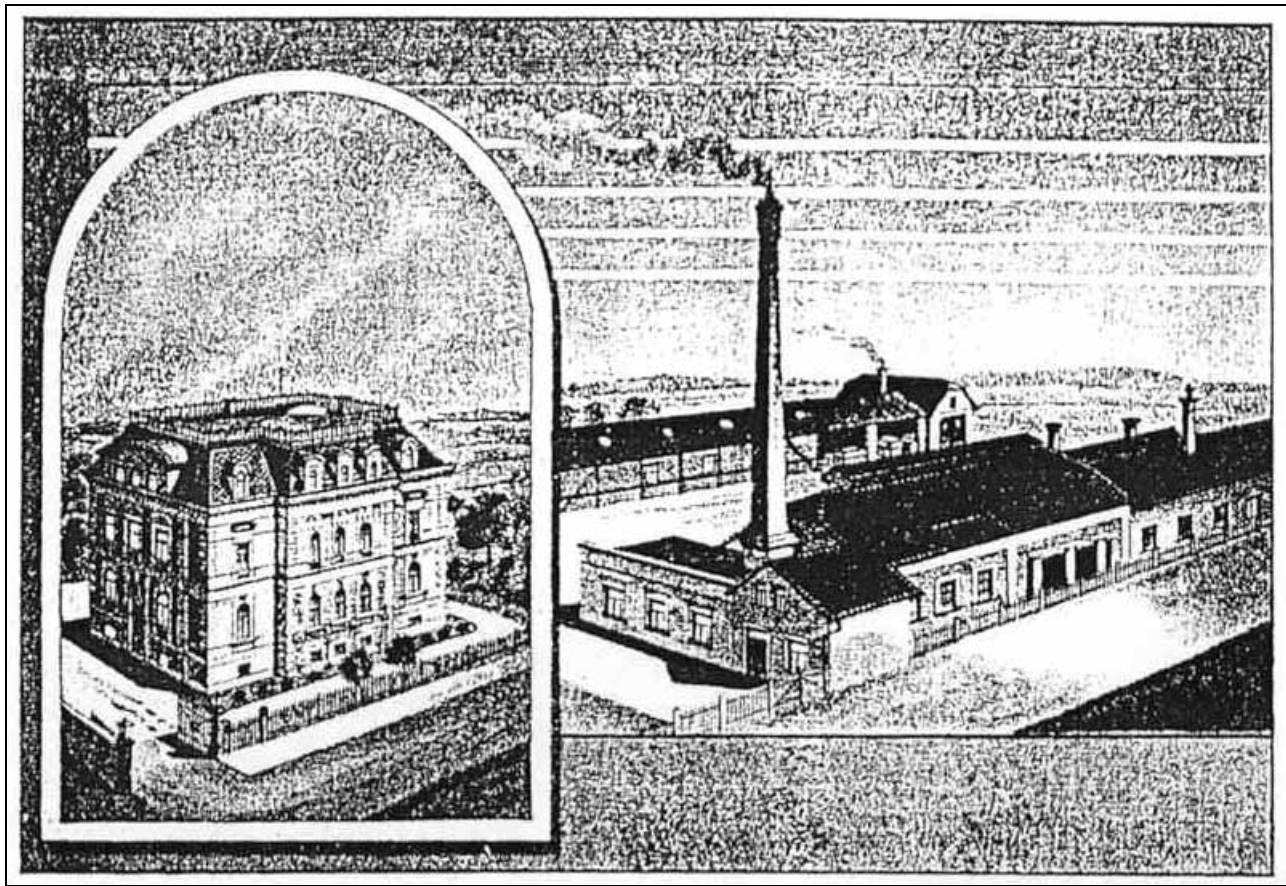


Abb. 2005-4-04/003
 Stadtplan Jablonec nad Nisou, Liberecká ulica [Reichenberger Straße] (Ausschnitt)
 aus <http://mapy.cz/>

